



Schwäbische Zeitung zeitung	
Gemeinden rubrik	
22. Mai 2004 datum	

Auf den Spuren von Apfel und Frosch radeln

Eröffnung der »Obst- und Wasserroute«

WALDBURG – Start frei für die Radler hieß es am Wochenende in Waldburg: Die Teilnehmer der Familienrundfahrt tourten auf einem Rundkurs um Waldburg, und die Bürgermeister von Amtzell, Bodnegg, Grünkraut, Schlier, Vogt und Wangen brachen von ihren Rathäusern zu einer Sternfahrt zur offiziellen Eröffnung der Radthemenwege »Obst- und Wasserroute« auf.

Von unserer Mitarbeiterin Gabriele Hoffmann

Mit Waldburg sind es sieben Gemeinden, die je eine Obst- und eine Wasserroute ausgearbeitet haben. Die 14 familienfreundlich ausgelegten Radwege sind in zwei handlichen Broschüren thematisch zusammengefasst. Eine dritte Broschüre enthält allgemeine Informationen. Verpackt in einer wasserfesten Box kann auch ein Regenschauer nicht zum Malheur werden. Alle Routen sind als Rundkurse angelegt und zwischen 12 und 35 Kilometern lang. Kartenausschnitt, Streckenbeschreibung, Hinweise auf Einkehr- und Grillmöglichkeiten, auf Direktvermarkter und Sehenswertes am Wegesrand erleichtern die Tourauswahl.

Wasser- und Apfelroute

Auf den Spuren von Frosch (Wasserroute) und Apfel (Obst-route) führen die Themenwege die Radler auf verkehrsarmen Nebenstraßen und Feldwegen durch die reizvolle bäuerliche Kulturlandschaft des Voralpenlandes zu Naturoasen und steinernen Zeugnissen vergangener Zeit. Vorbei an blütenreichen Streuobstwiesen, plätschernden Bächen und romantischen Weihern, an Mostereien, bäuerlichen Direktvermarktern, an alten Mühlen und Brücken laden sie Radthemenwege Einheimische und Touristen ein die Region auf den gut ausgeschilderten Wegen zu erkunden. Die rund 150 Radler, die sich unter Führung ihrer Bürgermeister des Themenwegs auf den Weg nach Waldburg gemacht hatten, waren jeweils begeistert von ihrer Tour, obwohl so mancher Schweißtropfen auf der Strecke blieb, denn um auf die luftige Waldburger Höhe hinauf zu kommen mussten ausnahmslos alle einige kräftezehrende Höhenme-

ter überwinden. Am meisten die Erste Landesbeamtin Eva Maria Meschenmoser, die tapfer und ganz solo aus dem Schussental hoch radelte.

Mit offenen Augen und dem Rad durch die Landschaft, auf der Spur von Frosch und Apfel, vermitteln ganz andere Eindrücke, meinte dann auch Meschenmoser. Mit Obst- und Wasserrouten werde Naturschutz und Freizeit unter einen Hut gebracht. Der Kreis Ravensburg als »Hergotts Sonntagsstube« sei hier Vorreiter und habe als erster Landkreis in Baden-Württemberg gezielt die Richtlinien des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs umgesetzt.

Vor rund zwei Jahren haben die touristisch zur Region Waldburg gehörenden Gemeinden sowie die Stadt Wangen beschlossen, ihr Angebot im Bereich Radwandern erheblich zu verbessern, ging Waldburgs Bürgermeister Michael Röger auf die Vorgeschichte der Themenweg ein. Grundlage war eine Studie des Alpenforschungsinstitutes. Zusammen mit d-werk GmbH Ravensburg wurden die Radthemenwege gestaltet und entwickelt. Für die engagierte Arbeit am Projekt unter Einhaltung des Kostenrahmens, manchmal sogar auf Kosten des eigenen Honorars, dankte Röger dem d-werk besonders. Ebenso dem Plenum für die finanziellen Unterstützung in Höhe von 9000 Euro, der Hälfte der Produktionskosten. Die andere Hälfte schulterten die beteiligten Gemeinden.

„Wir hoffen, ein interessantes touristisches Produkt geschaffen zu haben, dass mithilft, unsere Region als Urlaubsregion noch attraktiver zu machen“, schloss Röger. Zudem hofft man, über solch touristische Angebote zusätzliche Kaufkraft in die Region als Hinterland des Bodenseeraumes zu ziehen, Angebot auch für Ferienwohnungen und Ferien auf dem Bauernhof. Die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit im Projekt Radthemenwege könnte eine Weichenstellung in die Zukunft sein und eine Signalwirkung auf andere Gemeinden ausüben, so die Bürgermeister im Konsens.

„Freizeitgenuss und Naturschutz müssen sich nicht ausschließen“, erläuterte Markus Zipf vom Plenum. Das neueste Projekt „Landgastgeber“ vernetzt speziell Tourismus und Landwirtschaft.

INFO: Die Begleithefte zur Obst- und Wasserroute sind zum Preis von drei Euro beim Gästeamt Waldburg und Wangen zu erhalten.